

Niederschrift über die 28. Sitzung des GEMEINDERATES WALD
am 25.08.2016 im Rathaus der Gemeinde Wald
- öffentlich -

Vorsitzender: Erster Bürgermeister Bauer

Schriftführer: VAng. Brunner

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Anwesenheit:

Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 15 anwesend.

Bauer Hugo
Artmann Erika
Brunner Albert
Doblinger Günter
Frank Albert
Haimerl Barbara
Heuschmann Gottfried
Hintermeier Josef
Hirschberger Karin
Jirikovsky Brigitte
Schmid Peter
Schwank Dieter
Weber Alois
Weber Engelbert
Zimmerer Rudolf

Außerdem ist anwesend:

Presse, Herr Kainz Michael

Es fehlt entschuldigt:

--

Es fehlt unentschuldigt:

--

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO beschlussfähig ist.

Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift:

Der öffentliche Teil der letzten Sitzungsniederschrift wurde den Mitgliedern mit der Ladung zu dieser Sitzung zugestellt. Der nicht öffentliche Teil liegt während der Dauer der Sitzung auf. Der Vorsitzende befragt die anwesenden Mitglieder, ob Einwände gegen den öffentlichen bzw. nicht öffentlichen Teil erhoben werden. Dies ist nicht der Fall, somit ist die Niederschrift der letzten Sitzung genehmigt.

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

1. 13. Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Wald für den Ortsteil Wutzldorf (2. Änderung für Wutzldorf)
2. Sitzung des Brauchtums- und Kulturausschusses Wald vom 26.07.2016: Berichterstattung des Vorsitzenden Dieter Schwank und ggf. entsprechende Beschlussfassung
3. Bekanntgaben
4. Anfragen, Verschiedenes

Sodann wird in die Tagesordnung eingetreten. Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

I. Öffentlicher Teil

I.1. 13. Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Wald für den Ortsteil Wutzldorf (2. Änderung für Wutzldorf)

Aufgrund einer Anfrage des Grundstückseigentümers für eine zukünftige Bebauung auf der Teilfläche des Grundstücks mit der Flurnummer 1678 der Gemarkung Wald muss die Ortsabrundungssatzung für den Ortsteil Wutzldorf in diesem Bereich geändert werden.

Mit dem Grundstückseigentümer wurde bereits ein städtebaulicher Vertrag im Hinblick auf die entstehenden Planungskosten und Ausgleichsflächenregelungen abgeschlossen. Darüber hinaus wurde auch eine Sondervereinbarung zur Übernahme der Kosten für die Erweiterung des Leitungsnetzes der Abwasserbeseitigung abgeschlossen.

Für die Erweiterung der Ortsabrundungssatzung wird die im Lageplan dargestellte Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 1678 sowie die restliche Grundstücksfläche der Flurnummer 1404 einbezogen.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Wald für den Ortsteil Wutzldorf. Diese Änderung beinhaltet Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 1678 und 1404 der Gemarkung Wald (lt. Lageplan).
Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Änderungsverfahrens nach § 34 Abs. 4 Ziffern 1 bis 3 BauGB beauftragt.
2. Mit der Ausarbeitung der Planung und der Bewertung nach § 1a Abs. 3 BauGB und § 19 BNatSchG wird das Planungsbüro KOMPlan aus Landshut beauftragt.
3. Der Gemeinderat stimmt dem städtebaulichen Vertrag mit dem Grundstückseigentümer zur Übernahme der Planungskosten und über die Ausgleichsflächenregelung zu.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

I.2. Sitzung des Brauchtums- und Kulturausschusses Wald vom 26.07.2016: Berichterstattung des Vorsitzenden Dieter Schwank und ggf. entsprechende Beschlussfassung

Am 26.07.2016 fand eine Sitzung des Brauchtums- und Kulturausschusses der Gemeinde Wald statt. Der Vorsitzende des Ausschusses, GRM Dieter Schwank, informiert den Gemeinderat über die einzelnen Tagesordnungspunkte.

Weihnachtskonzert 2016 in der Gemeindehalle mit den Regensburger Domspatzen

Am 17. Dezember ist ein Weihnachtskonzert mit einem Nachwuchschor der Regensburger Domspatzen (ca. 50 Sänger) geplant. Beginn ist um 19:00 Uhr in der Gemeindehalle Wald. Das Konzert wird ca. 1 ½ Stunden dauern und ohne Pause durchgeführt.

Die Chormitglieder werden am Nachmittag mit dem Bus anreisen, anschließend Stellprobe – Imbiss – Einsingen in der Schulaula in Wald.

Die Verpflegung des Chors obliegt der Gemeinde Wald.

Vor und ggf. nach dem Konzert sollten den Besuchern Getränke und Häppchen angeboten werden. Hierfür soll im ersten Schritt eine Anfrage an die Vereine erfolgen. Der Gewinn aus dem Verkauf kommt dem Verein zugute.

Für die von der Gemeinde zu finanzierende Werbung wird folgendes festgelegt:

- Mitteilungsblatt
- Plakate
- Presse
- B16 aktuell
- Pfarrbrief

Der Vorsitzende schlägt nach Berücksichtigung der anfallenden Kosten einen Eintrittspreis von 18 € vor.

Die Eintrittskontrolle muss von der Gemeinde übernommen werden.

Der Vorsitzende Schwank zeigte weiterhin ein Muster für die Eintrittskarten. Es soll freie Platzwahl bestehen.

Infofahrt der Gemeinde Wald

Aufgrund der guten Resonanz der letztjährigen Infofahrt wurde für das Jahr 2016 vom Vorsitzenden wieder eine Infofahrt organisiert.

Die Fahrt findet am Freitag, 23.09.2016 statt.

Der Vorsitzende erläutert das bereits im Mitteilungsblatt bekanntgemachte Programm und informiert, dass auch dieses Jahr bereits viele Anmeldungen vorhanden sind.

Der Fahrpreis inkl. aller Eintrittspreise: 10 €/Person.

Bekanntgaben

a) Veranstaltungen für den Sport

Wegen der geringen Anmeldungen für diese Veranstaltung wird diese Planung seitens des Kultur- und Brauchtumsausschusses nicht weiter verfolgt.

b) Tag des offenen Denkmals

Am „Tag des offenen Denkmals“ am 11.09.2016 beteiligt sich die Gemeinde aufgrund von parallelen Veranstaltungen (Gewerbeschau, Floriansfest der FFW Wald) nicht.

Beschluss:

- a) Der Gemeinderat stimmt den Planungen zum Weihnachtskonzert 2016 in der Gemeindehalle zu.
- b) Der Gemeinderat nimmt die Infofahrt der Gemeinde Wald 2016 sowie die Bekanntgaben zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

I.3. Bekanntgaben

Es erfolgen keine Bekanntgaben.

I.4. Anfragen, Verschiedenes

Gemeinderatsmitglied Dieter Schwank teilt in Form einer Schadensmeldung mit, dass die Bank am Radweg in Roßbach an der Nittenauer Straße Beschädigungen aufweist sowie ein Verkehrsschild am Radweg übermalt worden ist.

Ebenfalls teilt er mit, dass ein Wasserschieber in der Walderbacher Straße sanierungsbedürftig ist.

Gemeinderatsmitglied Brigitte Jirikovsky weist darauf hin, dass der Rasenmäher am Friedhof nicht vor Ort ist.

Weiter merkt sie an, dass der Feldweg am Waldrand zwischen Hirschenbühler Straße und Fichtenstraße große Schäden aufweist.

Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass die Straßenbaulast für nicht ausgebaute Feld- und Waldwege bei den durch den Feld- und Waldweg erschlossenen Grundstückseigentümern liegt und nicht bei der Gemeinde.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung folgt der nicht öffentliche Teil.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 19.20 Uhr.

Vorsitzender:

Schriftführer:

Bauer
Erster Bürgermeister

Brunner
VAng.